

# Beitrag zum Rechenschaftsbericht SS 2024

Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER  
<https://holgerwatter.wordpress.com/>



Mitglied des  
**Deutschen Komitees der  
UN-Ozeandekade (ODK)  
2021–2030**



**Hochschule  
Flensburg**  
University of  
Applied Sciences

**ENTWURF**

## **NETWORKING PASSION, MISSION and VISION**

Bearbeitungsstand: Montag, 6. Mai 2024



*Anreißer-/Teaser-Bilder KI-generiert mit BING COPILOT ...*

# Beitrag zum Rechenschaftsbericht SS 2024

Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER  
<https://holgerwatter.wordpress.com/>



Mitglied des  
**Deutschen Komitees der  
UN-Ozeandekade (ODK)  
2021–2030**



**Hochschule  
Flensburg**  
University of  
Applied Sciences

## ENTWURF

### Inhaltsverzeichnis

|   |    |
|---|----|
| Vorwort / Zielstellung .....  | 3  |
| Rückschau TERRA X Zeitenwende ENERGIE .....   | 3  |
| STG-Fachausschuss Schiffsmaschinen am MARITIMEN ZENTRUM .....   | 5  |
| Profilbeschreibung des Fachausschusses .....  | 5  |
| 1. Beschreibung der Aufgaben .....  | 5  |
| 2. Stand der Technik .....  | 5  |
| 3. Zukünftige Herausforderungen .....   | 6  |
| STG: Technisch-Wissenschaftlicher Beirat (TWB).....   | 7  |
| STG-Reedereisprechttag 2024 .....   | 8  |
| Ankündigung für den 27. Sept. 2024 an der TUHH .....  | 8  |
| DIN NSMT: Offshore-Windenergie stellt sich neu auf .....  | 9  |
| DIN-NSMT NA 132-02-12 AA Offshore-Windenergie .....   | 9  |
| DIN NSMT: Circular Economy für Wasserstofftechnologien .....  | 11 |
| DIN NSMT: Normungsroadmap maritime Wasserstofftechnologien.....   | 12 |
| 5 Jahre Erfahrungen mit Peer-Reviews @ MDPI.....  | 14 |
| NEUAUFLAGE Handbuch Schiffsbetriebstechnik geplant – Mitautoren gesucht – hybride<br>Formate einbinden? ..... | 15 |
| Ostseeschutz in der Region SL-FL.....   | 16 |
| HOCHSCHULE FLENSBURG: Stay with Ukraine! .....  | 17 |
| RESPEKT: Akkreditierung unter Kriegsbedingungen .....   | 17 |
| Think Global – Act Local .....  | 18 |
| 24.05.2024 Informationstagung zur Schiffsbetriebsforschung (ISF-Tagung).....                                  | 19 |
| ... "reingeschnuppert" und "Flagge gezeigt" .....   | 20 |

# Vorwort / Zielstellung

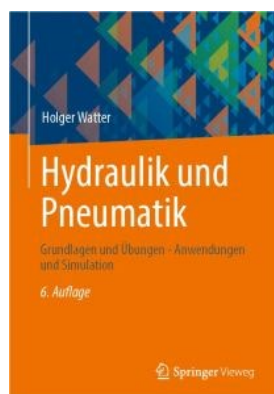
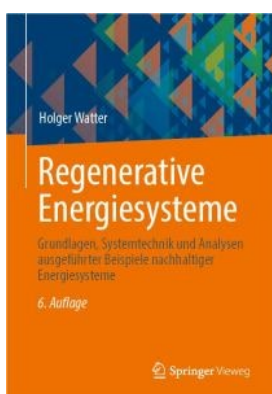
Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER  
<https://holgerwatter.wordpress.com/>



Way to go, Holger!  
Your research items reached  
**5,000 reads**  
Achieved on March 30, 2024

[ResearchGate](#)

Wissenschaftliches Publizieren und wissenschaftliche Kommunikation stellen wichtige Kernfunktionen der wissenschaftlichen Tätigkeiten und damit des Wissenschaftssystems dar. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) als Förderin der Wissenschaft in allen ihren Zweigen ist der adäquaten Kommunikation von wissenschaftlichen Ergebnissen verpflichtet. Dazu werden geeignete Randbedingungen beschrieben und Handlungsempfehlungen gegeben<sup>1</sup>. Für die frühe Diskussion von vorläufigen Ergebnissen und Diskussionsbeiträgen eignen sich danach ausdrücklich ein eigener Blog, Manuskripte auf Preprint-Servern oder Konferenzbeiträge. Im Sinne von §3 HSG SH zum Technologietransfer<sup>2</sup> und der Empfehlungen der DFG wird nachfolgend ein Überblick als Mitglied einer HOCHSCHULE FÜR ANGEWANDTE WISSENSCHAFTEN zum laufenden Semester gegeben.<sup>3</sup>



<sup>1</sup> DFG: [https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen\\_rahmenbedingungen/publikationswesen](https://www.dfg.de/foerderung/grundlagen_rahmenbedingungen/publikationswesen) und [https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen\\_dfg\\_foerderung/publikationswesen/positionspapier\\_publikationswesen.pdf](https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/publikationswesen/positionspapier_publikationswesen.pdf)

<sup>2</sup> Technologietransfer: [https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/T/technologietransfer/technologietransfer\\_TechnologietransferHochschulen.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/T/technologietransfer/technologietransfer_TechnologietransferHochschulen.html)

<sup>3</sup> VERANLASSUNG: (1) Vorentwurf am 16. und 19.04.2024 an die AG TRANSFER des Präsidiums (i.V.m. dem Bildungsministerium SH) und (2) Vorlage als Vorschläge für die STGF-Zeitschrift <https://www.stgf.de/> und <https://www.stgf.de/zeitschrift/> Redaktionsschluss 31.07.2024

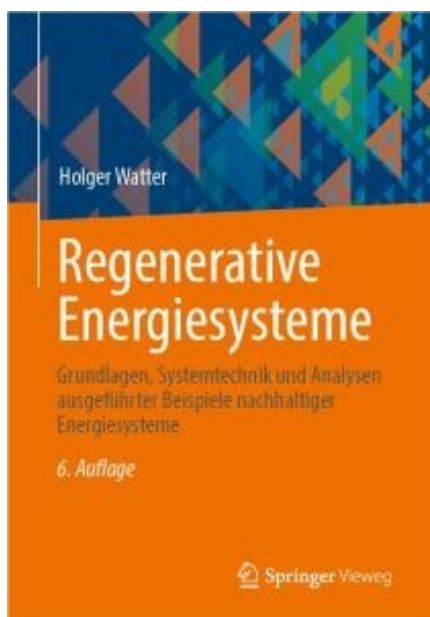
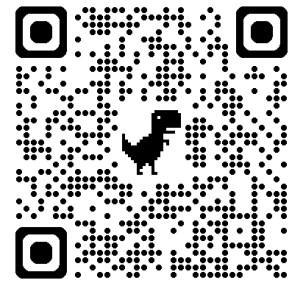


## Rückschau TERRA X Zeitenwende ENERGIE



Die TERRA-X-Sendung vom 25.02.2024 zur Zeitenwende Energie ist nun auch über die ZDF-Mediathek und YOUTUBE einsehbar:

- <https://holgerwatter.wordpress.com/2024/02/23/prof-talk-terra-x/>
- Hintergrundinformationen aus dem April 2023 unter <https://holgerwatter.wordpress.com/2023/04/21/prof-talk-terra-x/>



# STG-Fachausschuss Schiffsmaschinen am MARITIMEN ZENTRUM

Am 5. März 2024 traf sich der Fachausschuss SCHIFFSMASCHINEN der SCHIFFBAUTECHNISCHEN GESELLSCHAFT (STG) am MARITIMEN ZENTRUM der HOCHSCHULE FLENSBURG. Schwerpunkt war die Vorbereitung des sog. „Reedereisprechtages“ am 27. Sept. 2024 an der TUHH. Fachausschussleiter ist Prof. Dr.-Ing. Holger Watter.<sup>4</sup>



## Profilbeschreibung des Fachausschusses

### 1. Beschreibung der Aufgaben

***Zielsetzung** der Fachausschussarbeit ist die Förderung, Erweiterung und Verbreitung der schiffsmaschinentechnischen Kompetenz der STG, die Förderung des Erfahrung-, Informations- und Wissensaustausches zwischen Lehre, Forschung und industrieller Anwendung zur Stärkung der Wettbewerbs- und Systemfähigkeit der deutschen Schifffahrts- und Schiffbauunternehmen für die Lösung komplexer Aufgabenstellungen aus allen Bereichen der maritimen Verbundwirtschaft. Die Integration ökologischer Gesichtspunkte und ihre Harmonisierung mit den ökonomischen und technischen Anforderungen aus dem Einsatzprofil von Schiffen, ist dabei ein wesentliches Teilziel.*

### 2. Stand der Technik

*In den regelmäßig zweimal jährlich stattfindenden Fachausschusssitzungen werden aktuelle technische, ökonomische und ökologische Fragen des Schiffsmaschinenbaus und des Schiffsbetriebs beraten, neue Herausforderungen und Problemlösungen vorgestellt und erörtert, Handlungs- und Informationsdefizite analysiert und Maßnahmen zu ihrem Abbau festgelegt. Auswirkungen neuer internationaler und nationaler gesetzlicher oder technischer Vorschriften, auf den Bau und Betrieb von Schiffsmaschinenanlagen, werden ebenso beraten, wie im täglichen Reedereibetrieb auftretende technische Fragestellungen, wie alternative Antriebe und Betriebsstoffe sowie Emissionsminderungen u.a.*

---

<sup>4</sup> <https://holgerwatter.wordpress.com/2022/11/16/fachausschuss-schiffsmaschinen/>



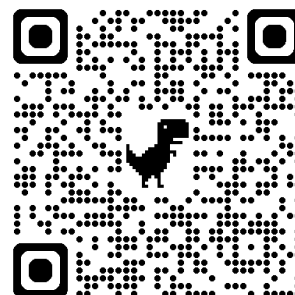
### 3. Zukünftige Herausforderungen

*Mitglieder und Zielgruppe des Fachausschusses sind Vertreter und Vertreterinnen von Reedereien, Werften, Klassifikationsgesellschaften, Motorenherstellern, Unternehmen der Zulieferindustrie sowie von Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Impulse zu den zukünftigen Herausforderungen des Schiffsmaschinenbaus und des Schiffsbetriebes werden im Fachausschuss aufgegriffen, aufgearbeitet und über die Sprechstage mit den Fachkreisen zur Diskussion gestellt. Die erweiterten Fachausschusssitzungen, Sprechstage und Tagungen der Schiffbautechnischen Gesellschaft e.V. sind öffentlich und jedem Interessierten zugänglich, Gäste und interessierte Kreise sind herzlich willkommen.*



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>



# STG: Technisch-Wissenschaftlicher Beirat (TWB)



Techn.-Wissenschaftlicher Beirat  
Schiffbautechnische Gesellschaft

am 18. April 2024 beim DNV in Hamburg



Schiffbautechnische Gesellschaft



AI generated picture by BING COPILOT



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>

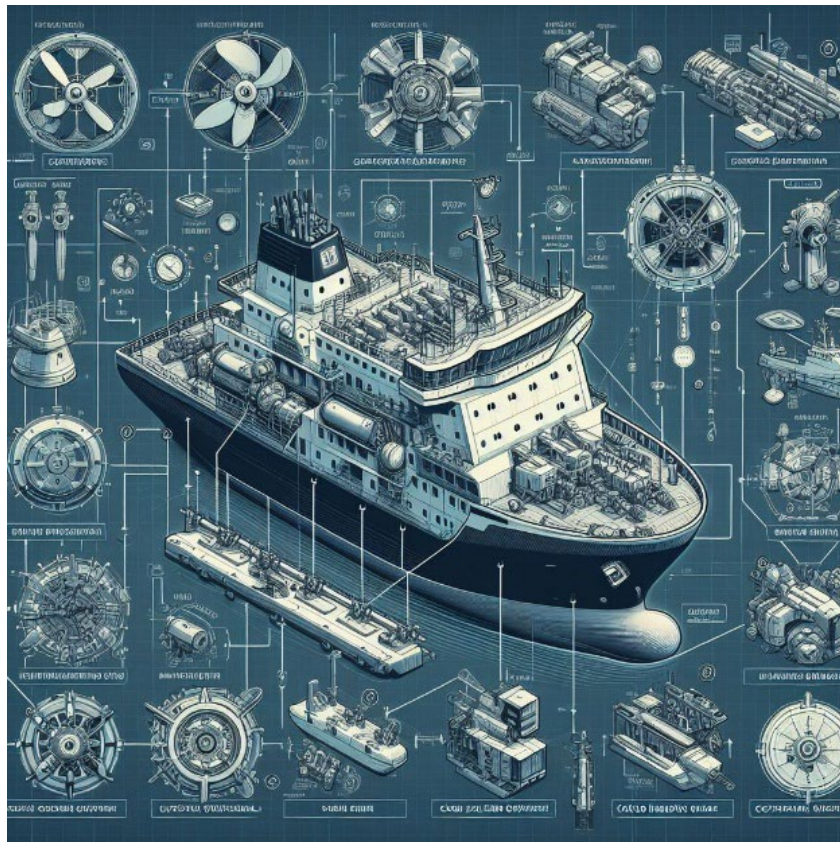
Am 18. April 2024 fand die TWB-Sitzung beim DNV in Hamburg statt. Der Technisch-Wissenschaftliche Beirat berät den Vorstand und den Vorstandsrat in technisch-wissenschaftlichen Fragen, insbesondere über die Planung von Konferenzen und Sprechtagen und schlägt dem Vorstandsrat die Einrichtung oder Auflösung von Fachausschüssen vor. Ihm gehören die Leiter der Fachausschüsse an sowie bis zu sechs weitere vom Vorstand berufene Mitglieder, um eine ausgewogene Vertretung von Forschungseinrichtungen und Verbänden zu gewährleisten. Die HOCHSCHULE FLENSBURG bereitet u.a. den sog. REEDEREISPRECHTAG am 27. Sept. 2024 an der TUHH vor.

Mehr Informationen unter <https://www.stg-online.org/stg/organe/TWB.html>



# STG-Reedereisprechtag 2024

Ankündigung für den 27. Sept. 2024 an der TUHH



Der REEDEREISPRECHTAG der STG berichtet traditionell über neue Entwicklungen und Betriebserfahrungen des operativen Schiffsbetriebes: Alternative und aktuelle Betriebskonzepte, Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Emissionsminderung, Wartung, Betrieb, Instandhaltung und zukünftige Herausforderungen sind die Kernthemen der Tagung. Sie wendet sich damit speziell an Reedereien, Werften, Klassifikationsgesellschaften und Zulieferbetriebe sowie Dienstleistungsunternehmen der maritimen Branche und ist somit für die Aus- und Weiterbildung des Fachpersonals in diesen Bereichen geeignet.

Ankündigung, Programm und weiterführende Informationen **zeitnah** unter <https://holgerwatter.wordpress.com/blog/>



# DIN NSMT: Offshore-Windenergie stellt sich neu auf



Die Offshore-Windenergie gehört zu den wesentlichen Grundpfeilern der nationalen deutschen und europäischen Energiewende. Ein wichtiger Kostensenkungsfaktor ist die Verfügbarkeit aktueller Industrienormen.

Das *Deutsche Institut für Normung e. V. (DIN)* ist die unabhängige Plattform für Normung und Standardisierung in Deutschland und Mitglied bei der *International Organization for Standardization (ISO)*. Die DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) in Hamburg koordiniert die Normungsarbeit auf dem Gebiet der Schiffs- und Meerestechnik. Dies gilt für die nationale, europäische und internationale Normung einschließlich der Normung für die Deutsche Marine.

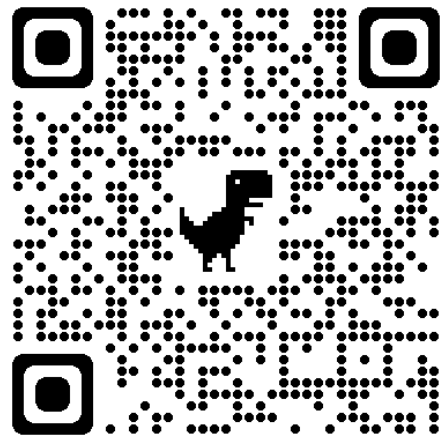
## [DIN-NSMT NA 132-02-12 AA Offshore-Windenergie](#)

Auf internationaler Ebene im technischen Komitee ISO/TC 8 „Schiffe und Meerestechnik“ zeichnen sich neue Normungsthemen im Bereich Offshore-Windenergie ab. Darunter sind auch Themen, die den „maritimen Anteil“ in den Windparks betreffen. Ein Beispiel dafür ist ein Vorschlag für eine Norm „*New Test Methods for Transfer Operating Ability of Crew Transfer Vessels (CTVs)*“. Dieser Vorschlag wird international in der Working Group (WG) „*Special Offshore Structures and Support Vessels*“ behandelt. Außerdem ist die ISO 29400, *Ships and marine technology - Offshore wind energy - Port and marine operations* für 2025 zur Überprüfung vorgesehen. Um für diese Themen gewappnet zu sein und der Offshore-Windenergie-Branche in Deutschland eine frühzeitige Beteiligung zu ermöglichen, stellt sich der Arbeitsausschuss Offshore-Windenergie der DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik neu auf.

*„Mit der Neuaufstellung der DIN-NSMT im Bereich Offshore-Wind möchte die Normenstelle die internationale Positionierung der nationalen und regionalen Kompetenzträger für diesen wichtigen zukunftsweisenden Markt fachlich und wirtschaftspolitisch mit unterstützen. Mit der Beteiligung an der Normungsarbeit können sich die Unternehmen Vorteile im internationalen Wettbewerb erarbeiten“,* sagt der Vorsitzende der DIN-NSMT, Prof. Dr.-Ing. Holger Watter

Kontakt und weiterführende Informationen unter

<https://nsm.home.blog/2024/03/29/offshore-windenergie-stellt-sich-neu-auf/>



# DIN NSMT: Circular Economy für Wasserstofftechnologien

**DIN NSMT** NORMUNG FÜR DIE SCHIFFS- UND MEERESTECHNIK  
DIN, VDI, DKE:  
Circular Economy für Wasserstofftechnologien



**DIN DKE VDI**  
DIN Deutsches Institut für Normung e. V.  
Hochschule Flensburg und DIN NSMT  
Fraunhofer IWKS

Anna Trautwitschek  
Prof. Dr.-Ing. Holger Watter  
Dr. Johannes Woth



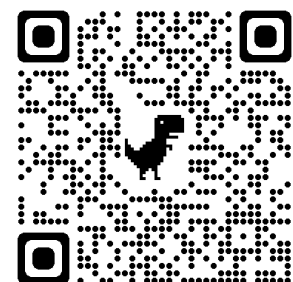
AI generated picture by BING COPILOT

Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER <https://holgerwatter.wordpress.com>

Im Rahmen der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien konnten sich die HOCHSCHULE FLENSBURG und die NORMENSTELLE FÜR SCHIFFS- UND MEERESTECHNIK (DIN NSMT) an einem Impulspapier zur zukünftigen Ausgestaltung einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft beteiligen. Die Abstimmung und Koordination zur Kommentierung des Entwurfs erfolgte auf Plattform DIN.ONE. Hier vernetzen sich Expert\*innen in Communities zu unterschiedlichen Themen und diskutieren aktuelle Fragestellungen und neue Herangehensweisen. Innovative Ideen werden gemeinsam durchdacht und nah am Markt weiterentwickelt. Das Ziel dahinter: Den Austausch fördern und Standardisierungs- und Normungsprojekte ableiten.

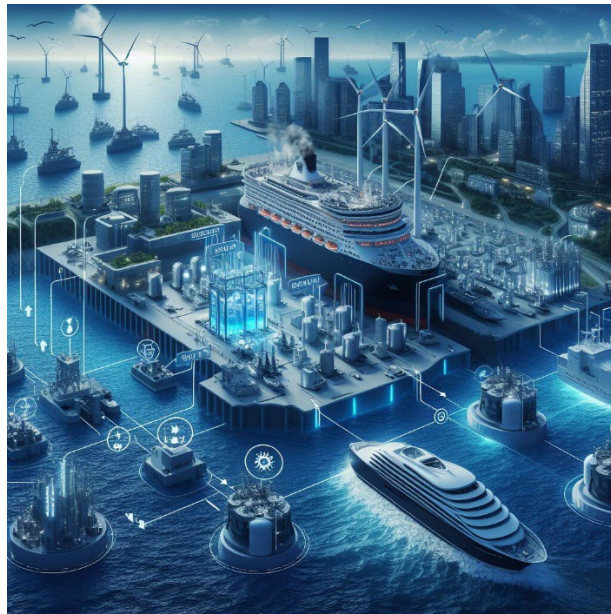
*„Herzlichen Dank für die interessanten Einblicke und die Gestaltungsmöglichkeiten im Diskussionprozess zur Normungsroadmap WASSERSTOFFTECHNOLOGIEN sowie den Möglichkeiten einer NACHHALTIGEN KREISLAUFWIRTSCHAFT in den zukünftigen Prozessen.“*, sagt Prof. Dr.-Ing. Holger Watter, Hochschule Flensburg und Vorsitzender DIN NSMT.

Mehr Informationen unter  
<https://nsmf.home.blog/2024/04/03/circular-economy-fur-wasserstofftechnologien/>





# DIN NSMT: Normungsroadmap maritime Wasserstofftechnologien



Im Rahmen der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien konnten sich die HOCHSCHULE FLENSBURG und die NORMENSTELLE FÜR SCHIFFS- UND MEERESTECHNIK (DIN NSMT) an der Arbeitsgruppe 3.4.4 SCHIFFSVERKEHR unter Leitung von Gunther Zeitmann vom DEUTSCHEN MARITIMEN ZENTRUM (DMZ) beteiligen. Der Aufgabenbereich der AG "Schiffsverkehr" umfasst die Erarbeitung der Normungsroadmap Wasserstoff im Bereich der Schiffs- und Meerestechnik. Dazu zählen alle mit der Schiffs- und Meerestechnik verbundenen Anwendungsgebiete für Wasserstoff, inkl. dessen Transport per Schiff, den Einsatz zum Antrieb sowie die Betankung. Hierfür sind insbesondere die Schnittstellen zu den entsprechenden Arbeitsgruppen von besonderer Bedeutung. Die Abstimmung und Koordination zur Kommentierung des Entwurfs erfolgte auf der Plattform DIN.ONE. Hier vernetzen sich Expert\*innen in Communities zu unterschiedlichen Themen und diskutieren aktuelle Fragestellungen und neue Herangehensweisen. Innovative Ideen werden gemeinsam durchdacht und nah am Markt weiterentwickelt. Das Ziel dahinter: Den Austausch fördern und Standardisierungs- und Normungsprojekte ableiten.

*„Herzlichen Dank für die interessanten Aus- und Einblicke sowie die Gestaltungsmöglichkeiten im Diskussionprozess zur Normungsroadmap für maritime Wasserstofftechnologien - es ergeben sich interessante Potentiale für die maritime Wirtschaft!“,* sagt Prof. Dr.-Ing. Holger Watter, Hochschule Flensburg und Vorsitzender DIN NSMT

Weitere Informationen **zeitnah** unter

- <https://holgerwatter.wordpress.com/blog/>
- <https://nsmt.home.blog/> und
- <https://www.din.de/de/forschung-und-innovation/themen/wasserstoff/normungsroadmap-wasserstoff>



## Einladung

# Veröffentlichungs- veranstaltung der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien virtuell

25. Juli 2024

10:30 bis 12:00 Uhr



## Technische Regelsetzung unterstützt den Markthochlauf von Wasserstofftechnologien

Mehr als ein Jahr haben die sieben Projektpartner gemeinsam mit über 600 Expertinnen und Experten aus allen Bereichen der Wasserstoffwertschöpfungskette an der **Normungsroadmap Wasserstofftechnologien** gearbeitet. Die Roadmap definiert einen Handlungsrahmen für die technische Regelsetzung, der den Markthochlauf für Wasserstofftechnologien aktiv unterstützt und dazu beiträgt, eine entsprechende Qualitätsinfrastruktur für Wasserstofftechnologien aufzubauen.

Wir laden Sie herzlich zur Veröffentlichungsveranstaltung der Roadmap ein. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in die Ergebnisse der fünf Schwerpunktthemen: Erzeugung, Infrastruktur, Anwendung, Qualitätsinfrastruktur sowie Weiterbildung, Sicherheit, Zertifizierung. Im Rahmen der Veranstaltung werden Sie außerdem einen Ausblick auf die weitführenden Arbeiten an der Roadmap erhalten und Möglichkeiten der Mitwirkung kennenlernen.

### Agendapunkte:

- Keynotes – Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz und Leitung des Steuerungskreises
- Vorstellung der Ergebnisse der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien
- Austausch der Arbeitskreis-Leitenden
- Q & A-Session mit Ihren Fragen
- Ausblick: Wie geht es weiter mit der Normungsroadmap Wasserstofftechnologien

**[Melden Sie sich hier bis zum 18. Juli 2024 zur Veranstaltung an!](#)**

Alternativ: [www.din-events.de](http://www.din-events.de) mit dem Login-Code „NRMH2“

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung findet virtuell statt. Die Einwahldaten erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Das Verbundprojekt „Normungsroadmap Wasserstofftechnologien“ ist eine gemeinsame Initiative des Deutschen Instituts für Normung e. V. (DIN), der Deutschen Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik in DIN und VDE (DKE), des Deutschen Vereins des Gas- und Wasserfaches (DVGW), des Vereins für die Normung und Weiterentwicklung des Bahnwesens e. V. (NWB), des Verbands der Automobilindustrie (VDA), des Vereins Deutscher Ingenieure e. V. (VDI) sowie des Verbands Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e. V. (VDMA).

Projektleitung

Lydia Vogt, Leiterin Strategische Themenentwicklung  
Wasserstofftechnologien bei DIN  
Dennis Klein, Geschäftsführer NAGas  
E-Mail: H2@din.de




# 5 Jahre Erfahrungen mit Peer-Reviews @ MDPI



Die HOCHSCHULE FLENSBURG beteiligt sich bereits seit mehreren Jahren in Form von Peer-Reviews an der Open-Access- und Open-Science-Strategie der DEUTSCHEN FORSCHUNGSGEMEINSCHAFT (DFG). Der Peer-Review-Prozess spielt eine entscheidende Rolle in der wissenschaftlichen Veröffentlichung und trägt dazu bei, die Qualität der veröffentlichten Arbeiten sicherzustellen. MDPI (Multidisciplinary Digital Publishing Institute) ist ein renommiertes Verlagshaus, das rigorose Peer-Reviews für alle eingereichten Manuskripte durchführt. Als Hochschule Flensburg sind wir eng in den Bereichen Schiffs- und Energietechnik in die Open-Access- und Open-Science-Strategie eingebunden und erkennen die Bedeutung einer gründlichen Überprüfung von Forschungsergebnissen in den Bereichen Schiffstechnik und Energietechnik sowie den artverwandten Bereichen. Nachfolgend werden Einblicke und Ausblicke zur Open-Access- und Open-Science-Strategie gegeben.

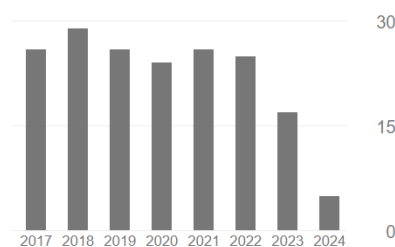
<https://holgerwatter.wordpress.com/2024/04/17/peer-review-mdpi/>

**Way to go, Holger!**  
Your research items reached  
**5,000 reads**  
Achieved on March 30, 2024

[ResearchGate](#)

|           | All | Since 2019 |
|-----------|-----|------------|
| Citations | 285 | 123        |
| h-index   | 5   | 4          |
| i10-index | 4   | 3          |



[Google-Scholar](#)



# NEUAUFLAGE Handbuch Schiffsbetriebstechnik geplant - Mitautoren gesucht - hybride Formate einbinden?



Das Standardwerk HANDBUCH SCHIFFSBETRIEBSTECHNIK - BETRIEB - ÜBERWACHUNG - INSTANDHALTUNG ist zuletzt 2012 in der 2. Auflage erschienen<sup>5</sup>. Zwischenzeitlich haben sich die Rahmenbedingungen, der regulatorische Rahmen und der technische Fortschritt weiterentwickelt. Im Rahmen der Überarbeitung soll das wichtige Standardwerk strukturell und inhaltlich überarbeitet werden. Für die einzelnen Abschnitte werden Persönlichkeiten mit Fachexpertise gesucht. Im Rahmen des Projektes soll der Inhalt und die Struktur überprüft und bedarfsorientiert modifiziert werden. Es ist zu prüfen, ob praxisnahe Unterlagen oder Videos in hybrider Form, z.B. durch QR-Code zur Verfügung gestellt werden können und dadurch ein „Mehrwert“ bzw. „Win-Win-Situation“ entsteht.

Interessensbekundungen und Rückfragen an [holger.watter@hs-flensburg.de](mailto:holger.watter@hs-flensburg.de)



<sup>5</sup> <https://holgerwatter.wordpress.com/2017/10/02/handbuch-schiffsbetriebstechnik/>

# Ostseeschutz in der Region SL-FL



Das Hochschulgesetz verpflichtet die Hochschulen des Landes Schleswig-Holstein nach §3 HSG SH auf den Wissens- und Technologietransfer.<sup>6</sup> Die HOCHSCHULE FLENSBURG fühlt sich diesen Zielen und der Region verpflichtet.<sup>7</sup> Auf internationaler, nationaler, regionaler und kommunaler Ebene werden verschiedene Maßnahmen zum Ostseeschutz vorgeschlagen und geprüft. Dabei ist auf einen geordneten Interessensausgleich zu achten. Es sind organisatorische, regulatorische und technologische Fragestellungen zu prüfen. Hierzu wird vorgeschlagen, zusammen mit der Fachabteilung *Regionalentwicklung und Umwelt des Kreises Schleswig-Flensburg* im Rahmen von Projekt- und Abschlussarbeiten Einzelfragestellungen zu untersuchen und zu bewerten. Mögliche Ansatzpunkte könnten im Bereich „Life Science“, *Verfahrenstechnik*, *Biotechnologie* oder *Messtechnik/Digitalisierung* bestehen.

Projektstatusbericht unter  
<https://nextcloud.hs-flensburg.de/nextcloud/index.php/s/NwidFMocBEGTTAB>



Mitglied des  
**Deutschen Komitees der  
UN-Ozeandekade (ODK)  
2021–2030**



<sup>6</sup> [https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/T/technologietransfer/technologietransfer\\_TechnologietransferHochschulen.html](https://www.schleswig-holstein.de/DE/fachinhalte/T/technologietransfer/technologietransfer_TechnologietransferHochschulen.html)

<sup>7</sup> <https://hs-flensburg.de/forschung/transfer>

# HOCHSCHULE FLENSBURG: Stay with Ukraine!



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>

## RESPEKT: Akkreditierung unter Kriegsbedingungen

Die HOCHSCHULE FLENSBURG bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen, den im Rahmen des EU-Twinning-Projekts zusammen mit der UNIVERSITY OF PLYMOUTH entwickelten Master-Studiengang „*Operation of Ship Power Plants*“ für die KHERSON STATE MARITIME ACADEMY in und für die Ukraine gutachterlich begleiten zu dürfen. Gerade wegen des völkerrechtswidrigen Überfalls ergeben sich daraus wichtige fachliche und geostrategische Impulse auch für die Region, das Land und die europäischen Gedanken und Werte. Die Anfrage der Akkreditierungsagentur ZEvA zur wissenschaftlichen Begutachtung würdigt die Leistungen und die Bedeutung des MARITIMEN ZENTRUMS an der HOCHSCHULE FLENSBURG im nationalen, maritimen Bereich. Für die Hochschule können sich neue Einblicke und Impulse für die eigene Arbeit ergeben. Nachfolgend wird der Projektstatusbericht und Informationen zu den Randbedingungen in Auszügen wiedergegeben.



## Think Global - Act Local



Weiterführende Informationen **zeitnah** unter <https://holgerwatter.wordpress.com/blog/>

# 24.05.2024 Informationstagung zur Schiffsbetriebsforschung (ISF-Tagung)



**Register now!**  
Check the conference program



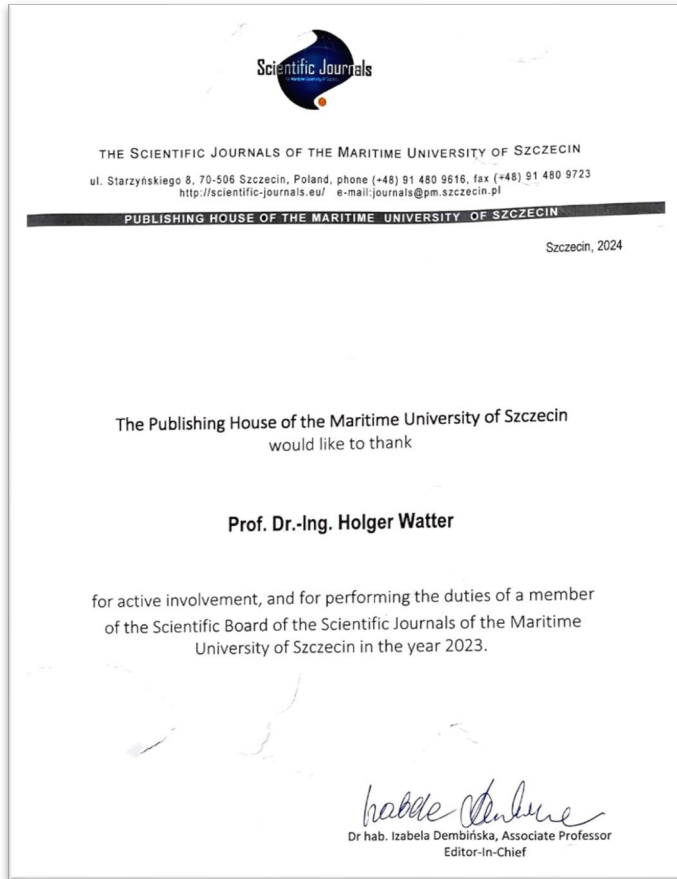
 **24. Mai 2024:**  
**45. ISF-Tagung**  
[www.maritimes-zentrum.de](http://www.maritimes-zentrum.de)

 **Maritimes  
Zentrum**  
Hochschule  
Flensburg

[Tagungsbericht](https://holgerwatter.wordpress.com/2022/05/20/isf-tagung/) in Vorbereitung, vgl.  
<https://holgerwatter.wordpress.com/2022/05/20/isf-tagung/>



# ... "reingeschnuppert" und "Flagge gezeigt" ...





Normung für die Schiffs- und Meerestechnik  
<https://nsmst.home.blog/>  
**28. Feb. 2024 in Hamburg**  
**Internationale Normung**













**Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER**

<https://holgerwatter.wordpress.com>





**northvolt**



AI generated picture by BING COPILOT



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>



Schiffbautechnische Gesellschaft

STG-Fachausschuss  
SCHIFFSELEKTROTECHNIK  
am 06. März 2024  
bei ePLAN in Hamburg

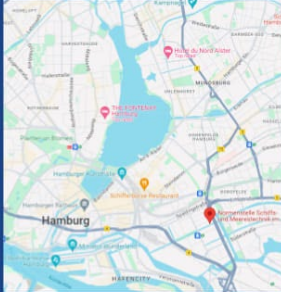


AI generated picture by BING COPILOT



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>



AI generated picture by BING COPILOT



DIN-Normenreihe Schiffs- und Meerestechnik (NSMT)  
NA 132 BRINA 132 FK

DIN  
N 8206  
Stand: 2023-03-14

**Tagesordnung (Entwurf)**  
zur 22. Sitzung des Beirats/Präsidiums der DIN NSMT  
am 2024-03-13 (Hydratisierung NSMT-Mitglied)

Sitzungsort: 09:00 Uhr  
Sitzungsdauer: 12:00 Uhr

| TOP   | Sachverhalte  | BRINA 132 FK   |
|-------|---|----------------|
| TOP 1 | Genehmigung der Tagesordnung                                | N 8206         |
| TOP 2 | Genehmigung des Berichtes von der 22. Sitzung am 2023-03-15 | N 8206         |
| TOP 3 | Personelle Veränderungen                                    | N 8207         |
| TOP 4 | Prüfung der Normungsgutachten                               |                |
| 4.1   | Entwurf 2023  | N 8208         |
| 4.2   | Neuauflage des 2023   | N 8208         |
| 4.3   | Neuauflage des 2023 (Revisionsarbeiten / Genehmigung)       | N 8208         |
| 4.4   | Überprüfung Entwurf bis 2023 / Veränderungen                | N 8208         |
| 4.5   | Überprüfung   | N 8208         |
| TOP 5 | Normungsgutachten 2023                                      | N 8208, N 8209 |
|       | Durchführung und Genehmigung der Aktivitäten in 2024        | N 8211         |
| 5.1   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.2   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.3   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.4   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.5   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.6   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210         |
| 5.7   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.8   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.9   | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.10  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.11  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.12  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.13  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.14  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.15  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.16  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.17  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.18  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.19  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.20  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.21  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.22  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.23  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.24  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.25  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.26  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.27  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.28  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.29  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.30  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.31  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.32  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.33  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.34  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.35  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.36  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.37  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.38  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.39  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.40  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.41  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.42  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.43  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.44  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.45  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.46  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.47  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.48  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.49  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.50  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.51  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.52  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.53  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.54  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.55  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.56  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.57  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.58  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.59  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.60  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.61  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.62  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.63  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.64  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.65  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.66  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.67  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.68  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.69  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.70  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.71  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.72  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.73  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.74  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.75  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.76  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.77  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.78  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.79  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.80  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.81  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.82  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.83  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.84  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.85  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.86  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.87  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.88  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.89  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.90  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.91  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.92  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.93  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.94  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.95  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.96  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.97  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.98  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.99  | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |
| 5.100 | Prüfung des Entwurfs, Vorstudie und Konzeptionsstudie       | N 8210, N 8212 |



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>



Gesellschaft für  
Energie und Klimaschutz  
Schleswig-Holstein

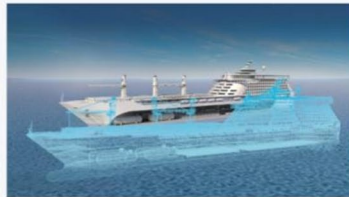


Landeskompetenzzentrum  
Wasserstoffforschung  
Schleswig-Holstein



## Tag der maritimen Wasserstoffanwendungen

14.03.2024



Bildnachweis Titelbild © DLR



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>





Prof.-Dr.-Werner-Petersen-Stiftung  
verleiht die 30. Exzellenzprofessur  
an Prof. Dr. Terry Plank



Mitglied des  
**Deutschen Komitees der  
UN-Ozeandekade (ODK)  
2021-2030**

Werner  
Petersen  
Stiftung

**GEOMAR**

Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>



**Jahresempfang DIAKONIE**  
mit Bundespräsident a.D. JOACHIM GAUCK  
am Mi. 24. April 2024 im Güterbahnhof Kiel



Gruppe Norddeutsche  
Gesellschaft für Diakonie

**365 x SINN**  
Jobs mit Sinn unter: [www.365xsinn.de](http://www.365xsinn.de)



Prof. Dr.-Ing. HOLGER WATTER

<https://holgerwatter.wordpress.com>